

TürBlatt

Weitere neue Verkaufskonzepte
Einpreissortimente auf dem Vormarsch
Seite 2-3

Mitarbeitende überzeugen, mitnehmen, motivieren
So gewinnen wir neue Mitarbeitende
Seite 4-5

Umbau abgeschlossen - ERP-Einführung gestartet
Finale Arbeiten in der Endfertigung
Seite 6-7

dpi auf dem Weg nach Australien
Seecontainer verlässt das Werk Wesel
Seite 8



Blick in die neue noch leere Produktionshalle im März 2023

Liebe **Leserinnen und Leser,**

Wir wollen Sie wieder einmal über das Neueste bei dpi-Türdesign informieren. Freuen Sie sich auf die zweite Ausgabe unseres Kunden- und Mitarbeitendenmagazins TürBlatt mit vielen interessanten Themen.



Andreas Krogull

Andreas Krogull, Geschäftsführer

Update Neues Glaswerk von dpi

Die Halle für die neue Isolierglasfertigung steht.

Die Arbeiten für das neue Glaswerk auf unserem Firmengelände in Wesel verlaufen nach Plan. Auf einer Gesamtfläche von 2.400 qm werden vom automatischen Glaslager die Zuschnittzentren der Foat- und VSG-Gläser bedient.

In dem Bereich finden auch sämtliche Schritte der Veredelung

von Monoscheiben statt: Sandstrahlen sowie Montage von Applikationen aller Art.

Von dort geht es weiter in die vollautomatische Isolierglaslinie, an die sich nahtlos die Endmontage der Türfüllungsproduktion anschließt.

Auf der Website von dpi kann der monatliche Baufortschritt im Bautagebuch verfolgt werden. Die Maschinen und Anlagen werden

im Mai/Juni geliefert und installiert. Die schrittweise Inbetriebnahme ist für Juli 2023 vorgesehen.

Dann werden wir die Highlights des neuen Glaswerks in einer Sonderausgabe des TürBlatts vorstellen. ■

Fortsetzung folgt ...

Neue Verkaufsunterlagen **Kataloge & Bestseller**

Wir freuen uns über die außerordentlich positive Resonanz zu unseren neuen Katalogen.

Die Trennung nach den Werkstoffen Aluminium und Kunststoff in den Hauptkatalogen, jeweils ergänzt um die Auszugsvarianten mit aktuellen Bestsellern & Trends, ist eine willkommene Weiterentwicklung in der dpi Verkaufsförderung. ■



„Kompakt Aluminium“ Gesamtkatalog

- 160 Seiten
- Inklusive aller Skizzen mit Maßen je Modell
- Vorzugsweise Aufsatzfüllungen



„Kompakt Aluminium“ Bestseller & Trends

- 40 Seiten
- Ideal als Streukatalog



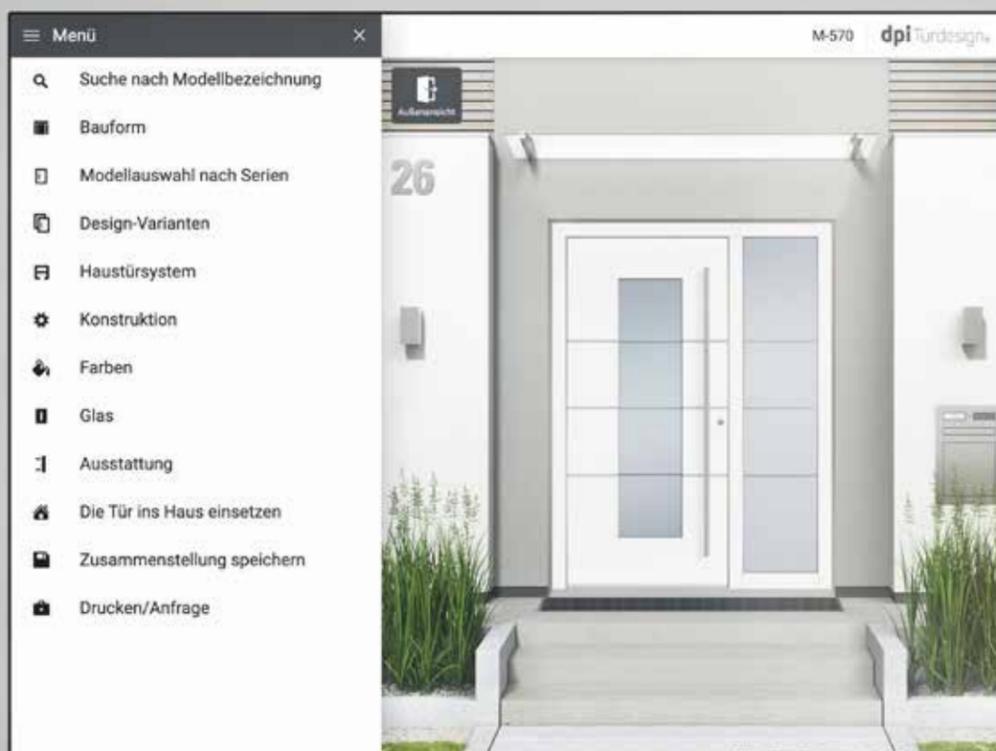
„Kompakt Kunststoff“ Gesamtkatalog

- 108 Seiten
- Inklusive aller Skizzen mit Maßen je Modell
- Vorzugsweise Einsatzfüllungen



„Kompakt Kunststoff“ Bestseller & Trends

- 32 Seiten
- Ideal als Streukatalog – auch für Bauträger und Fertighaushersteller



Haustürdesigner wieder aktuell

Nun ist auch das entsprechende Update des virtuellen dpi Haustürdesigners erschienen. Optisch und funktionell aufgewertet und mit den neuesten Produktinhalten versehen, freuen wir uns über jede Verlinkung auf Ihre Website. Geringfügig kostenpflichtig wird dies nur, wenn Endverbraucher-Kontaktdaten, die über Ihren Link registriert werden, direkt zu Ihnen geleitet werden sollen. Für Kunden mit bestehenden individualisierten Links erfolgt die Aktualisierung automatisch. Sie müssen nichts weiter tun.

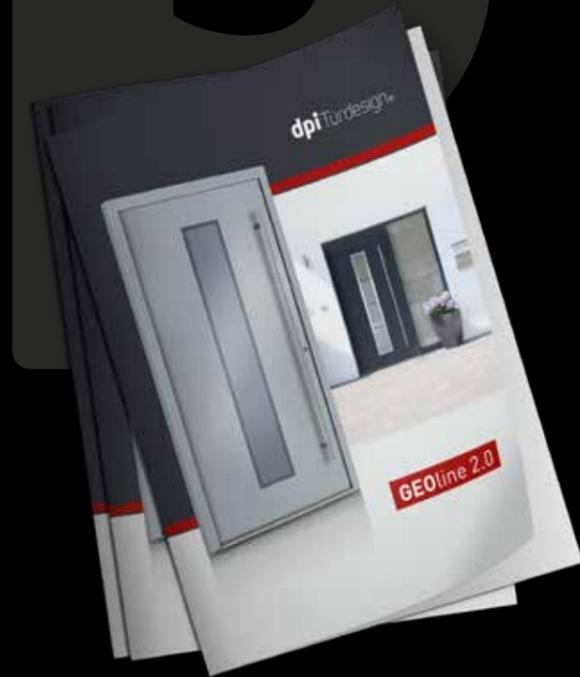


Neue Aktionsprogramme 2023/24

Gleich drei neue Verkaufstools hat dpi soeben fertiggestellt.

GEOLine 2.0

GEOLine 2.0 ist das bewährte Sortiment an Kunststoff- und Aluminiumfüllungen mit integriertem Edelstahlstangengriff in verschiedenen Längen zum mischkalkuliertem Einheitspreis. Wem der 16-seitige Katalog zu umfangreich ist, kann auf einen neuen 6-Seiter zurückgreifen.



PROMO 2.0

PROMO 2.0 ist das hinsichtlich der Modellauswahl weitgehend identische Sortiment, jedoch aufgrund mehrfacher Kundenanfragen ohne montiertem Stangengriff im Standard. Dieser ist bei Aluminium-Aufsatzfüllungen dann optional wählbar. Die Prospektauswahl ist identisch (16-Seiter und 6-Seiter).

WOHNBAU Basics

Mit dem Einstiegssortiment Wohnbau Basics als 4-Seiter haben sechs bewährte dpi Wohnbau-Klassiker für das Bauträgergeschäft eine neue kommunikative Plattform gefunden.



Auf der dpi-Website können Sie viele unserer Sortimente aufrufen und anfordern.

Zukunftsperspektiven neuer Mitarbeitender kommunizieren

Mitarbeitende überzeugen, gewinnen, motivieren

Neue Investitionen in moderne Maschinen und Anlagen, die Implementierung eines neuen ERP-Systems und die Umsetzung von Automatisierungsprozessen und neuen Produktionsabläufen stellen uns vor komplexe Herausforderungen.

Die bestehenden Mitarbeitenden mitzunehmen, sie zu qualifizieren und zu motivieren ist eine zentrale Aufgabe. Flache Hierarchieebenen und kompetente Führungskräfte sorgen für einen transparenten Informationsfluss und eine bestmögliche und breite Qualifizierung. Eine heterogene Arbeitsgruppe erarbeitet aktuell ein Konzept, bei dem Qualifizierung und Flexibilität den Mitarbeitenden Chancen für die Optimierung ihres Einkommens ermöglicht. Dabei sind die in den vergangenen zwei Jahren



erlangten Erfahrungen mit dem gemeinsam mit den Mitarbeitenden verabschiedeten dpi-Entgeltssystem hilfreich.

Die in einem Teilbereich der Produktion eingeführte 4-Tage-Woche war ein Feldversuch, der

dpi für die Zukunft bessere Perspektiven bei der Gewinnung neuer Mitarbeitender verschaffen kann.



Erfolgreiches Speed-Dating-Projekt mit der Arbeitsagentur

Im Januar und Februar 2023 fanden in den Räumen der dpi Türdesign Bewerber-Speed-Dating-Termine statt. Diese wurden in Zusammenarbeit mit den Jobcentern Wesel und Dinslaken organisiert.

Die Jobcenter haben Ihren Kunden unsere zu besetzenden Stellen vorgestellt und zu einem festen

Vorstellungstermin bei dpi eingeladen. Den Einladungen folgten auf freiwilliger Basis zahlreiche potentielle Arbeitssuchende, die zunächst in Gruppen eine halbstündige Werksbesichtigung erhielten, um sich mit unserem Unternehmen vertraut zu machen. Im anschließenden Feed-back-gespräch wurde das Interesse ausgelotet und

ggf. zeitnahe Probearbeitstermine ausgemacht. Insgesamt ziehen wir ein positives Fazit – es konnten 12 Probearbeitstermine vereinbart werden und anschließend kam es bis heute zu sechs Arbeitsverträgen.

Eine Wiederholung der Aktion ist geplant. ■

Deine Zukunft. Deine Wahl.



Wir suchen Dich.

Neu ab April: dpi Türdesign auf Social Media Kanälen unterwegs

Die Suche und Ansprache neuer Mitarbeitender und Auszubildender muss zeitgemäß sein.

Mit den klassischen Zeitungsanzeigen und Jobportalen sprechen wir unsere Zielgruppe nicht mehr an. Seit Mitte April sind wir auf Facebook und Instagram mit eigenen Accounts aktiv.

Eigene Mitarbeitende werben unter anderem in kleinen Einspielfilmchen um neue Kollegen. Über eine Landingpage gelangt man zum Karriereportal und kann sich schnell und formlos bewerben.

Die Zusammenarbeit mit einem spezialisierten Dienstleister hat im Januar begonnen und

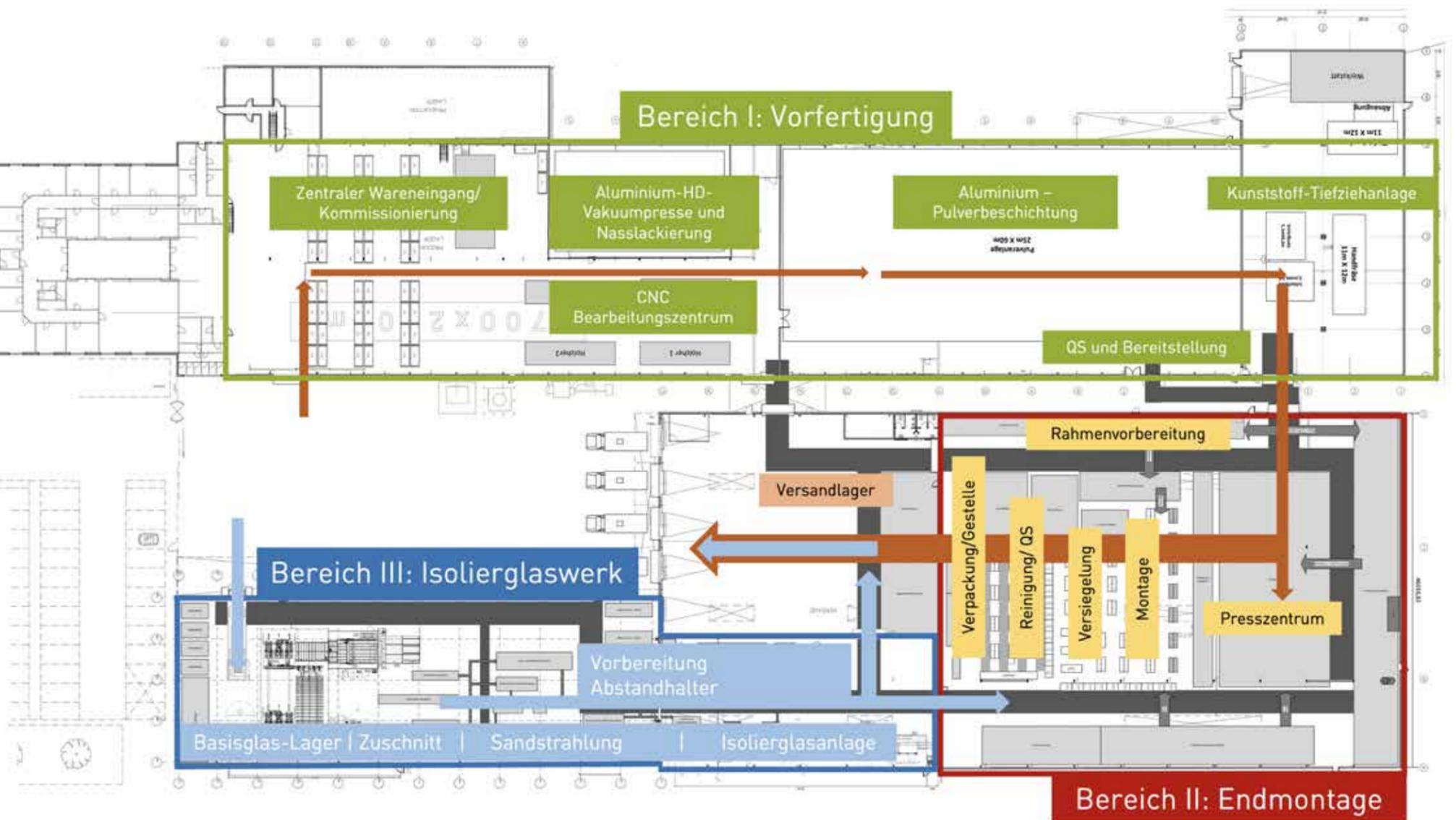
ist zunächst für ein Jahr befristet. Ab sofort gilt: teilen und liken, so streuen wir unsere Inhalte und machen auf unsere interessanten Stellen und unser Unternehmen aufmerksam und erhöhen unsere Chance. ■



Facebook



Instagram



Produktionsumbau ist in finaler Phase

Mit den finalen Arbeiten in der Endfertigung ist der Umbau der Produktion zu einer Linienfertigung komplett abgeschlossen.

Im Januar wurden die zuvor getrennten Bereiche Verglasung Einsatzfüllung/ Versiegelung Einsatzfüllung sowie Verglasung/ Versiegelung Aufsatzfüllung zu einer gemeinsamen großen Arbeitsfläche zusammengeführt. Der Vorteil: Verglasung und Versiegelung können in einem Arbeitsgang durchgeführt werden, zusätzlicher

Platz ist entstanden. Eine Schulung der Mitarbeitenden erhöht nun die Flexibilität (Flexarbeitsplätze), um Auftragsspitzen in allen Arbeitsbereichen besser abdecken zu können.

Im Februar wurden die Positionen der Materialvorbereitung und der Pressen getauscht und damit die Bearbeitungswege kürzer und auch diese Flächen größer.

Aktuell erfolgen die Verkabelung und die Installation neuer Terminals zum Abruf der nächsten

Aufträge und zur papierlosen Abmeldung der Arbeitsgänge, in Vorbereitung auf unseren geplanten Go-live des neuen ERP-Systems.

Bereits im Dezember erfolgte der Umzug der Glasvorbereitung (aktuell Wareneingang und QS externer Glaszulieferer) auf die gegenüberliegende Seite der Halle als Anschlusspunkt an die neue Isolierglasstraße. ■

APplus – Das neue ERP-System von dpi.

Mit Übernahme des Unternehmens 2016 hat Alleingesellschafter Martin Dettmer eine wegweisende Entscheidung getroffen.

Für eine optimale Fertigungssteuerung mit kurzen Lieferzeiten bedarf es nicht nur eines neuen Produktionslayouts, sondern auch der entsprechenden IT-Unterstützung. In jahrelanger Vorbereitung wurden die Voraussetzungen für eine weitgehend papierlose

Produktion geschaffen. Das Warenwirtschaftssystem APplus von Asseco Solutions wird mit den Stücklisten-Daten aus der CAP-Suite verknüpft. Computer Aided Planning, hinter dieser Formel verbergen sich unzählige Programmierlogiken für unsere Türfüllungs-Variantenfertigung.

Die Flutkatastrophe hat die Einführung verzögert. Im Februar startete nun die Testphase,

ab 01.05.2023 erfolgt das GoLive. Damit ändert sich für unsere Kunden sukzessive die Optik der Belege. Aber vor allem ändert sich eins: Kunden, die Ihre Aufträge direkt über die Schnittstelle dpi connect erfassen, können sich einer schnelleren Auftragsbearbeitung erfreuen und perspektivisch auch über kürzere Lieferzeiten. ■



Neue Mitarbeiterin: **Maria Göpfert**

Unser Leitungsteam wird seit dem 01. Januar 2023 durch Maria Göpfert in einer neu geschaffenen Funktion ergänzt: Leitung Organisationsentwicklung.

Mit dieser Stelle steuern wir systematisch und langfristig Veränderungs- und Weiterentwicklungsprozesse unter größtmöglicher Einbeziehung aller Betroffenen. Wir verfolgen das Ziel unsere Flexibilität und Leistungsfähigkeit, trotz volatiler Rahmenbedingungen, stetig voranzutreiben.

Dabei setzen wir die Werkzeuge einer modernen Organisationsentwicklung, auch unter den Gesichtspunkten von DIN EN ISO 9001, zur Optimierung von dpi Türdesign ein.

Mit dem Blick in die Zukunft sind wir somit den Herausforderungen der Mitarbeitendenbindung, des Arbeitsmarktes und zufriedener Kunden bestens gewappnet. ■

dpi Türdesign in Australien

Bereits zum zweiten Mal verlässt ein prall gefüllter Seecontainer mit Türfüllungen und Halbzeugen das Werk in Wesel auf den Weg nach Australien. Nach 8-12 Wochen wird er sein Ziel in der Nähe von Melbourne erreichen.

Über einen nationalen Beschlagshändler für australische Kunststoffverarbeiter gelangen die Türfüllungen in den Markt. Zur Minimierung des Transportvolumens und Optimierung des Produktangebotes konfektioniert der regionale Partner die Türfüllungen teilweise selbst. Die Produktpalette umfasst 10 Modelle in verschiedenen Dekoroberflächen, die speziell für die besonderen UV-Beständigkeitsansprüche des Kontinents geeignet sind. ■



Belegschaftsversammlung zum Jahreswechsel

Auf einer Belegschaftsversammlung am 16.12.2022 informierten Geschäftsführer Andreas Krogull und Werkleiter Lukas Ewald die Belegschaft über das abgelaufene Geschäftsjahr und gaben einen detaillierten Ausblick auf das anstehende Geschäftsjahr 2023.

Bei dezenter Hintergrundmusik und kühlen Getränken fand besonders der Indoor-HotDog Foodtruck mit Halal geeigneten Würstchen aus Putenfleisch, veganen Würstchen und süßen Donuts Anklang. ■